

Redakteur1 15. April 2026

„Zusammen halt in Vielfalt - Herausforderung und Verantwortung der (kommunalen) Kulturpolitik?“

Die „Initiative kulturelle Integration“ des Deutschen Kulturrats ruft am 21. Mai 2026 erstmalig zum Aktionstag „Zusammenhalt in Vielfalt“ auf. Der Deutschen Städtetag und die Landeshauptstadt Düsseldorf laden daher an diesem Tag im Rahmen der Sitzung des Kulturausschusses des DST herzlich zu einer Podiumsdiskussion ein. In der Diskussionsveranstaltung wollen wir die kultur- und integrationspolitische Perspektive zusammenbringen und der Frage nachgehen, wie kulturelle Vielfalt und gesellschaftlicher Zusammenhalt in unseren Städten gestärkt werden können. Kommunale Kulturpolitik spielt hierbei eine zentrale Rolle – als Förderin der Kultur als Motor für gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Neben Vertreterinnen aus der kommunalen Kulturpolitik diskutieren Kulturschaffende und Experten über konkrete Strategien, Best Practices und Herausforderungen in der Förderung von Vielfalt und Teilhabe. Ein kurzer Impulsvortrag über Potenziale und Gelingensfaktoren für die kommunale Kulturpolitik bildet den Auftakt.

Veranstaltungsdatum: 21.05.2026

Ort: Düsseldorf

Veranstaltungstyp: Geschlossene Veranstaltung

Art der Veranstaltung: Podiumsdiskussion im Rahmen des Kulturausschusses des Deutschen Städtetages

Thema der Veranstaltung: Wie können gesellschaftlicher Zusammenhalt und kulturelle Vielfalt in den Städten gestärkt werden?

Institution: Deutscher Städtetag / Landeshauptstadt Düsseldorf

Kontakt: Deutscher Städtetag, Christina Stausberg (dezernat3@staedtetag.de)

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration

Seite 1 / 2

Adresse:

<https://www.kulturelle-integration.de/termin/zusammen-halt-in-vielfalt-herausforderung-und-verantwortung-der-kommunalen-kulturpolitik/>

Redakteur1 15. April 2026

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration
Seite 2 / 2

Adresse:

<https://www.kulturelle-integration.de/termin/zusammen-halt-in-vielfalt-herausforderung-und-verantwortung-der-kommunalen-kulturpolitik/>